

Romanzen

aus L. Tiecks Magelone
für eine Singstimme mit Pianoforte

(107) 1

Julius Stockhausen gewidmet

Johannes Brahms, Op. 33
(Nr. 1-6 veröffentlicht 1865, Nr. 7-15 1868/69)

1

Allegro

Singstimme

Pianoforte

Kei - nen hat es noch ge -

reut, der das Roß be - stie - gen,

um in fri - scher Ju - gendzeit durch die Welt zu flie - gen.

dim.

Ber - ge und Au - en, ein - samer Wald, Mäd - chen und Frau - en

p *poco a poco cresc.*

präch - tig im Klei - de, gol - den Ge - schmei - de, al - les er -

freut ——— ihn mit schö - ner Ge - stalt.

p

Wun - derlich flie - hen Ge - stal - ten da - hin, —

pp

schwär-merisch glü - hen Wün - - - sche in ju - gendlich trun - kenem

pp

Sinn, in ju - gendlich trun - kenem Sinn.

Ruhm streut ihm Ro - senschnell in die Bahn, Lie - ben und Ko - sen, Lor - beer und

p *poco a poco cresc.*

Ro - sen füh - ren ihn hö - her, füh - ren ihn hö - her und hö - her hin -

f

an. *poco f* Rund — um ihn

pp

Freu - den, Freu - den, Fein - de be - nei - den, er - lie -

gend, den Held, be - nei - den, er - lie - gend, den

Held, - dann wählt er be - schei - den das

Fräü - lein, das ihm nur vor al - len ge - fällt,

dann wählt er be - schei - den das Fräü - lein, das ihm nur vor

al - len, vor al - len ge - fällt.

Und Ber - - - ge und Fel - der und

ein - sa - me Wäl - der mißt er zu - rück.

Die El - tern in Trä - nen, ach al - le ihr

cresc.

Seh - nen, - sie al - le ver - ei - nigt das lieb -

cresc. *espress.*

lich - ste Glück.

f

Sind Jah -

p

re ver - schwun - den, er - zählt er dem Sohn in

trau - li - chen Stun - den, und zeigt — sei - ne Wun - den,

der Tap - fer - keit, der Tap - - - ferkeit Lohn.

So bleibt das Al - ter, das Al - ter selbst noch jung,

cresc.

ein Lichtstrahl, ein Lichtstrahl in der

sostenuto

Däm - me - rung, ein Licht - strahl in

sostenuto

dimin.

pp

der Däm - me - rung.

a Tempo

p

dimin.

2

Kräftig

Singstimme

Pianoforte

Traun! Bo - gen und Pfeil sind gut für den Feind, hül -

los al - le - weil der E - len - de weint, hül - los al - le -

weil - der E - len - de weint;

dem Ed - len blüht Heil, wo Son - ne nur scheint, die

Fel - sen sind steil, doch Glück ist sein Freund, doch Glück ist sein Freund.

Traun! Bo - gen und Pfeil sind gut für den Feind, hül - los al - le -

weil der E - len - de weint, hül - los al - le - weil der E - len - de

weint; dem

Ed-len blüht Heil, wo Son-ne nur scheint, die Fel-sen sind steil, doch Glück ist sein Freund, doch

Glück ist sein Freund. Traun! Bo - gen und Pfeil sind gut für den

Feind, hül-f - los al-le - weil der E-len-de weint, hül-f - los al-le -

weil der E-len-de weint.

3

Andante

Singstimme

Pianoforte

p espress.

Rea

Rea

1. Sind es Schmer - zen, sind es Freu - den, diedurch
 2. Durch die Däm - me - rung der Trä - nen seh ich

mei - nen Bu - sen ziehn?— Al - le al - ten Wün - sche
 fer - ne Son - nen stehn,— welches Schmach - ten! wel - ches

schei - - - den, tau - send neu - e Blu - - - - men
 Seh - - - nen! wag ichs? soll - - - ich nä - - - - her

p *cresc.*

blühn.
 gehn?

f

p

Ach, und fällt die Trä - ne nie - der, ist es dun - kel um mich her;

p

dennoch kömmt kein Wunsch mir wie - der,

espress.

Zu - kunft ist von Hoff - nung leer. So

schla - ge denn, stre - ben des Herz, so flie - ße denn, Trä - nen, her.ab, —

ach, Lust ist nur tie - fe - rer Schmerz, —

espress.

Le - ben ist dunk - les Grab.

Vivace

Oh - ne Verschul - den soll ich er - dul - den? Wie ist's, daß mir im

mf cresc.

Traum al - le Ge - dan - ken auf und nie - derschwanken! Ich ken - ne mich noch

kaum. Oh - ne Ver - schul - den soll ich er -

p cresc.

dul - den? Wie ist's, daß mir im Traum al - le Ge - dan - ken auf und nie - der, auf und

f

nie-der schwanken! Ich ken - ne mich - noch kaum.

Vivace
O hört mich, ihr gü - ti - gen Ster - ne,

o hö - re mich, hö - re mich, grü - nen - de

Flur, du, Lie - - - be, den

hei - - - li - gen Schwur, du, Lie - be, den

hei - li - gen Schwur: _____ *ad libit.* Bleib ich ihr fer - ne,

a tempo, vivace
sterb ich ger - ne. Ach! ach! ach! nur im

Licht, nur im Licht von ih - rem Blick wohnt Le - - - ben und

Hoff-nung und Glück! Bleib ich ihr fer - ne,

p *cresc.*

sterb ich ger - ne. Ach! nur im Licht, nur im Licht von -

f

ih - rem, von ih - rem Blick wohnt Le - - - ben und Hoff - nung und

ad libit.

Glück!

a tempo

Andante

Singstimme

Lie-be kam aus fer-nen Lan-den und kein We-sen folg-te_ ihr,

Pianoforte

p

und die Göt-tin wink-te mir,— schlang mich ein mit sü-ßen Ban-den,

espr.

cresc.

p

schlang mich ein mit sü-ßen Ban-den.

Da be-gann ich Schmerz zu füh-len, Trä-nen däm-mer-ten den Blick:

p

Ach! was ist der Lie-be Glück, klagt ich, wo-zu die-ses Spie-

cresc. *p* *espress.*

len, wo-zu die-ses Spie-len?

p

Kei-nen hab ich weit ge-fun-den, sag-te lieb-lich die-Ge-stalt,

p

füh-le du nun die Ge-walt, die die Her-zen sonst gebun-den,

cresc.

die die Her-zen sonst ge - bun-den.

p

Poco vivace e sempre animato

Al - le mei-ne Wünsche flo - gen

cresc. ed animato

in der Lüf-te blauen Raum, Ruhm schien mir ein

Mor - gen-traum, nur ein Klang der Mee - res - wo - gen.

sempre animato

Ach! wer löst nun mei - ne Ket - ten?

Denn ge - fes - selt ist der Arm, mich um - fleugt der

Sor - genSchwarm; kei - ner, kei - ner

sosten.
will mich ret - ten?

sosten. dimin. *p*

Darf ich in den Spiegel schau - en, den die Hoffnung vor mir

p *cresc. poco a poco*

hält? Ach, wie trü - - gend ist die

Welt! Nein, ich kann ihr nicht ver - - trau - en.

poco ritard.

p

Tempo I

O, und den noch laß nicht wan-ken, was dir nur noch Stär-ke gibt,

wenn die Einz-ge dich nicht liebt, bleibt nur bitt-er Tod dem Kran-ken,

bleibt nur bitt-er Tod dem Kran-ken.

ritard.

Allegro

Singstimme

Pianoforte

So willst du des Ar - men dich

gnä - dig er - bar - men? So ist es kein Traum?

Wie rie - seln die Quellen, wie tö - nen die Wel - len, wie

rau - - - schet, wie rau - - - schet der Baum!

Tief lag ich in ban-gen Ge-mäu-ern ge-

fan-gen, nun grüßt mich das Licht, wie spie-len die

Strahlen! sie blen-den und ma-len mein schüch-tern Ge-

sicht, mein schüch-tern Ge-sicht.

Und soll ich es glauben? Wird kei - ner mir

rau - ben den köst - - li - chen Wahn, den köst -

- li - chen Wahn? Doch Träu - me ent - schweben, nur lie - ben heißt

le - ben: Will - kom - me - ne Bahn, will - kom - - me - - ne Bahn!

Wie frei und wie heiter! Nicht ei-le nun

wei-ter, den Pil-ger-stab fort! Du

hast-ü-ber-wunden, du hast-ihn ge-funden, den se-

-lig-sten, se-lig-sten Ort!

Allegro

Singstimme

Pianoforte *f*

Wie soll ich die Freu - de, die Won - ne denn tra - gen? Daß

un - ter dem Schlagen, dem Schla - gendes Herzens die See - le, die See - le nicht

schei - de?

Und wenn nun die Stun - den der

Lie - be ver schwun den, wo - zu das Ge - lü - ste, in trau - ri - ger Wü - ste noch

wei - ter ein lust - lee - res Le - ben zu ziehn, wenn nir - gend dem U - fer mehr

Blu - - - men er - - blühn? Wie

geht mit blei - behang - nen Fü - ßen die Zeit bedäch - tig Schritt vor

Schritt! Und wenn ich wer - - - de schei - den - müs - sen, wie

fe - der - leicht fliegt dann ihr Tritt, wie fe - der - leicht fliegt

poco ritard. dann - - - ihr Tritt! *Poco sostenuto*

molto espress.

Schlage, sehn - süch - ti - ge Ge - walt, in tie - fer, treu - er Brust! Wie

espress.

Lautenton vor - über hallt, vor - über hallt, ent - flieht des Le - bens schön - ste

poco animato

Lust. Ach, wie bald, ach, wie bald bin ich der Won - ne, der Won - ne mir

poco animato

dolce 3

kaum noch be - wußt, ach, wie bald, ach, wie bald bin ich der Won - ne, der

p *f*

Won - ne mir kaum noch be - .wußt.

p dimin.

Rausche, rau - sche weiter fort, tie - - fer Strom - der

p

Zeit, wandelst bald aus Morgen Heut, aus Morgen Heut,

gehst - von Ort, - von Ort zu Ort; hast du

dolce

mich bisher ge - tra - gen, lu - stig bald, dann

still, will es nun auch wei - ter wa - gen, wie — es,

p *f*

wie — es wer - den will.

p

Poco animato

Darf mich doch nicht e - - - lend ach - - - ten,

p *tr*

da die Einz - - ge winkt, Lie - - be läßt mich

p *trb*

nicht verschmach - ten, bis dies Le - - ben sinkt,

p *trb*

bis dies Le - - ben sinkt!

dim. *un poco ritard.*

Vivace, ma non troppo

p

Nein, der Strom wird

cresc. *p*

im - - mer brei - - ter, - Him - - mel bleibt mir im - - mer

hei - - ter, - fröh - - - - li - chen Ru - - - der - schlags

p *cresc.*

fahr ich hin ab, bring Lie . .

. . be und Le . . ben, Lie . be und Le . ben zu . gleich, zu .

gleich an das Grab.

Nein, der Strom wird im . . mer brei . . ter,

Him - mel bleibt mir im - mer hei - ter, —

fröh - li - chen Ru - der - schlags

p cresc.

fahr - ich hin - ab,

animato

fröh - li - chen Ruderschlags fahr ich hin - ab, — bring Lie - be und Le - ben zu -

gleich an das Grab, bring Lie - be und Le - ben zu - gleich an das Grab, —

bring Lie - - - - - be und

Le - - ben zu - gleich an das Grab, bring Lie - be und Le - - ben zu -

gleich, zu - gleich an das Grab.

7

Lebhaft

Singstimme

Pianoforte

poco f con espressione

War es dir, dem die - se Lip - pen beb - ten, dir der

dar - ge - bot - ne sü - ße Kuß? Gibt ein ir - disch Le - ben

so Ge - nuß? — Ha! wie Licht, wie Licht und Glanz vor

mei - nen Au - gen schweb - ten, al - le Sin - ne nach den Lip - pen

streb - ten, al - le Sin - ne nach den Lip - - - pen

streb - ten! In den kla - ren Au - gen blink - te

p *pp*

Sehn - sucht; die mir zärt - lich, zärt - lich wink - te,

al - les, al - les klang im Her - zen

cresc.

wie - der, mei - ne Bli - cke, mei - ne Bli - cke san -

- ken nie - der, und die Lüf - te tön - ten Lie - bes -

lie - der, und die Lüf - te tön - ten Lie - - - bes -

lie - der.

Animato

Wie ein Ster-nen-paar glänzten die Augen, die Wan-gen wieg-ten das gol-de-ne Haar,

pp

Blick und Lächeln schwan-gen Flü-gel und die sü-ßen Wor-te gar weck-ten das

tiefste Ver-lan-gen; Blick und Lächeln schwan-gen

Flü-gel und die sü-ßen Wor-te gar weckten das tiefste Ver-lan-gen;

O Kuß, ——— o Kuß, wie war dein Mund so

cresc.

bren - nend rot! Da starb ich, fand ein Le - ben, ein Le - ben

erst im schön - sten Tod, im schön - sten, schön - - - - - sten

Tod.

p

ritard. - - - - -

pp

Andante

Singstimme

Pianoforte

p

Wir

müs - sen uns tren - nen, ge - lieb - tes Sai - ten - spiel, Zeit

ist es, zu ren - nen nach dem fer - nen, er - wünsch - ten

Ziel, dem fer - nen, er - wünsch - ten Ziel. Ich

zie - he zum Strei - te, zum Rau - be hinaus, und hab ich die Beu - te, dann

flieg ich nach Haus. Im röt - lichen Glan - ze ent.

flieh ich mit ihr, es schützt uns die Lan - ze, die Lan - ze, der Stahl - harnisch

hier, die Lan - ze, der Stahl - har-nisch hier.

Allegro

Kommt, lie - be Waf - fen - stü - cke, zum Scherz oft an - ge -

tan, be - schir - met jetzt mein Glü - cke auf die - ser neu - en Bahn!

Ich wer - fe mich rasch in die Wo - gen, ich

grü - ße den herr - li - chen Lauf, — schon man - cher ward

cresc.

nie - der - ge - zo - gen, der tap - fe - re Schwim - mer, der tap - fe - re

Schwim - mer bleibt o - ben auf. Ha!

cresc. sostenuto

Lust zu ver - geu - den das e - de - le Blut! Zu schü - tzen die

Freu - de, mein köst - li - ches Gut! Nicht

Hohn zu er - lei - den, wem fehlt es an Mut? Nicht

Hohn zu er - lei - den, wem fehlt es an Mut?

Andante

dimin. e ritard. molto *pp*

Sen - ke die Zü - gel, glück - li - che Nacht!

Span - - ne die Flü - - gel, daß ü - ber fer - ne Hü - - -

gel uns schon der Mor - - - gen lacht, uns

— schon der Mor - - gen, der Mor - - - - - gen —

cresc.

lacht!

p dolce

Langsam

Singstimme

Pianoforte

una corda

pp sempre e dolce

dolce

Ru - he, Süß-

lieb - chen, im Schat - ten der grü - nen, däm - mern den Nacht;—

es säu - selt das Gras auf den Mat - ten, es

fä - chelt und kühlt dich der Schat - ten, und treu - e Lie - be

wacht. Schla - fe, schlaf ein,

lei - ser rauscht der Hain, e - wig bin ich

poco cresc.

dein, e - wig, e - wig bin ich dein.

dim. *p dolce*

dimin.

Schweigt, ihr ver-steck - ten Ge-sän - - ge, und stört nicht die sü - ße - ste

p dolce

Ruh! Es lauscht der Vö - gel Ge-drän - ge, es

ru - hen die lau - ten Ge-sän - ge, schließ, Lieb - chen, dein

dolce

Au - - ge zu. Schla - - fe, schlaf

p

ein, im däm - mern - den Schein,

poco cresc.

ich will dein Wäch - ter sein, ich will dein

dimin.

Wäch - - - ter sein.

dolce

J.B. 143

Animato

Mur - - - melt fort, ihr Me - lo - di - en, rau - sche

nur, — du stil - ler, du stil - ler — Bach.

poco f

Schö - - ne Lie - bes - phan - ta - si - - en

spre - - chen in den Me - lo - di - - en,

zar - - - te Träu - - me schwim - - - men

dimin.

nach. Durch den

dolce sempre più

p

una corda

flü - - stern - den Hain schwär - men

gol - - de - - ne Bie - - ne - - lein,

und sum - - men zum Schlum - - mer dich

ein, sum - - men zum Schlum - mer, zum Schlum - -

dimin. *pp*

- mer dich ein.

p *dim.*

sempre e poco ritard. *pp*

Verzweiflung

Allegro

Singstimme

Pianoforte

So tö - net denn, schäu - men.de Wel - len,

und win - det euch rund um mich her, und

win - det euch rund um mich her! Mag

Un - glück doch laut um mich bel - len, mag Un - glück doch laut um mich bel - len, er -

bost sein das grau - sa - me Meer, das grau - sa - me

Meer! Ich

la - che den stürmenden Wet - tern, ver - ach - te den Zorngrimm der Flut; o

First system of musical notation. The voice part (treble clef) has lyrics: mö - gen mich Fel - sen zer - schmet - tern! denn nim - mer, denn. The piano accompaniment (grand staff) features triplet chords in the right hand and eighth-note patterns in the left hand.

Second system of musical notation. The voice part continues with: nim - mer wird es gut, denn nim - mer wird es. The piano accompaniment includes triplet chords and a section marked *f* and *sostenuto* in the right hand.

Third system of musical notation. The voice part has the word *gut.* The piano accompaniment features a section marked *f* and *un poco ritard.* Below the piano part, there is an *Ossia:* section with a sequence of notes and fingerings: 5 3 1 2 4 1, 4 1 5, 4 3 2 1 2 4 1, 1.

Fourth system of musical notation. The voice part is silent. The piano accompaniment features a section marked *dimin.* and *p*, with a final section marked *f*.

Nicht klag ich, und

mag ich nun scheitern, in wäßrigen Tiefen ver-

poco a poco più sosten.

gehn! Mein Blick wird sich nie mehr erheitern, den

espress.

più Adagio

Stern meiner Liebe zu sehn.

f legato

dimin.

Tempo I

So wälzt euch berg -

ab mit Ge - wit - tern, und

ra - set, ihr Stür - me, mich an, und

ra . . . set, ihr Stür . . . me, mich an, daß

Fel . sen an Fel.sen zer.split . tern, daß Fel . sen an Fel.sen zer.split . tern!

Ich bin ein ver . lo . . re . ner Mann, ein ver . lo . . re . ner

Mann.

Singstimme

Pianoforte

Etwas langsam

p *espress.*

Wie schnell ver - schwin - det so Licht als - Glanz, der

p

Mor - gen fin - det ver - welkt - den Kranz, der ge - stern glüh - te in

p

al - ler Pracht, denn er - ver - blüh - te in dunk - ler Nacht.

mf *p*

Es schwimmt die Wel - le des Le - bens hin, und

färbt sich hel - le, hats nicht Ge - winn, und färbt sich hel - le, hats

nicht Ge - winn; die

Son - ne nei - get, die Rö - te flieht, der

Schat - ten stei - get und Dun - kel zieht.

So schwimmt die Lie - be zu

Wü - sten ab, ach, daß — sie blie - be bis an — das

Grab! Doch wir — er - wa - chen zu tie - fer Qual: es

bricht — der Na — chen, es löscht — der Strahl,

dimin. *p*

vom schö — nen Lan — de weit weg — ge — bracht zum

ö — den Stran — de, wo um — uns Nacht, zum ö — den Stran — de, wo

um — uns Nacht.

Poco Andante

Singstimme

Pianoforte

Muß _____ es ei - ne Tren - nung
Hör _____ ich ei - nes Schä - fers

ge - ben, die _____ das treu - e Herz - zerbricht?
Flö - te, här - - - me ich mich in - nig-lich,

Nein, _____ dies nen - ne ich nicht le - - ben, ster - - - ben
seh _____ ich in die A - bend - rö - - te, denk _____ ich

ist so bit - ter nicht.
brün - stig-lich an dich.

pp

Gibts denn kein wahres Lieben? muß denn

Musical score for the song "Schmerz, muß denn Schmerz und Trennung sein?". The score is written for voice and piano. The key signature is B-flat major (two flats). The time signature is 4/4. The lyrics are: "Schmerz, _____ muß denn Schmerz und Trennung sein? Wär ich". The piano accompaniment features a prominent arpeggiated figure in the right hand, marked "cresc." (crescendo). The melody is in the voice part, with a fermata over the final note "ich".

un - ge - liebt ge - blie - ben, hätt ich doch noch Hoff - nungsschein.

espress.

p

A - - - ber so muß ich nun kla - gen: wo - - - ist

Hoffnung, als — das Grab? Fern — muß ich — mein E . lend

poco cresc.

tra - - - gen, heim - - - lich bricht das Herz — mir

sempre poco ritard.

ab, heim - - - lich bricht das Herz — mir

pp *sempre poco ritard. e dimin.*

ab.

pp

Sulima

Zart, heimlich

Singstimme

Vivace

Pianoforte

p

Ge - lieb - ter, wo zau - dert dein
flü - stern die Bäu - me im

ir - ren - der Fuß? die Nach - ti - gall plau - dert von Sehn - sucht und
gol - de - nen Schein, es schlüp - fen mir Träu - me zum Fen - ster her.

p

Kuß, von Sehn - - - sucht und Kuß.
ein, zum Fen - - - ster her - ein.

1. 2.

Es Ach! kennst du das Schmach - ten der

klop - fen - den Brust? dies Sin - nen und Trach - ten voll Qual und voll

cresc.

Lust? Be - flüg - le die Ei - le und ret - te mich dir, — bei

f *p*

nächt - li - cher Wei - le ent - fliehn wir von hier, bei nächt - li - cher

leggiere *cresc.*

Wei - le ent - fliehn wir von hier.

f *p*

Die Se - gel, sie schwel - len, die Frucht ist nur
Hei - mat ent - flie - het, so fah - re sie

p *m.v.*

p

Tand: dort, jen - seit den Wel - len ist vä - ter - lich Land, ist
hin! die Lie - be, sie zie - het ge - wal - tig den Sinn, ge -

p

vä - ter - lich Land.
wal - tig den Sinn.

p

1. 2.

Die Horch! wol - lü - stig klin - gen die Wel - len im

Meer, sie hüpfen und sprin - gen mut - wil - lig ein - her, und

cresc. *f*

soll - ten sie kla - gen? sie ru - fen nach dir! — sie wis - sen, sie tra - gen die

p *leggero* *cresc.*

Lie - be von hier, sie wis - sen, sie tra - gen die Lie - be von

f

hier.

p *dolce*

f

14

Lebhaft

Singstimme

Pianoforte

Wie froh und frisch mein

Sinn sich hebt, zu rück bleibt al - - - les

Ban - - - gen, die Brust mit neu - em Mu - - - te

strebt, er - wacht ein neu, ein neu Ver -

poco f

p cresc.

lan - - - - - gen.

Die

Ster-ne spie - geln sich im Meer, und gol-denglänzt die Flut,

p dolce

gol - den glänzt die Flut.-

più p

Ich rann-te tau - melnd hin und her, und war nicht schlimm,—

nicht gut.

Doch nie - - - der - ge - zo - - - gen sind Zwei - fel und

poco f

wan - ken - der Sinn; o tragt mich, ihr schaukeln - den Wo - - -

gen, zur längst er - sehn - - - - - ten -

p cresc.

Hei - - - - mat hin.

In

calmato

lieber, däm - mernder Fer - ne, dort ru - fen hei - mische Lie - der, aus

dolce

jeg - li - chem Ster - ne blickt Sie mit sanf - tem Au - ge

molto dolce

nie - der, blickt Sie mit sanf - tem Au - ge

cresc. poco a poco

nie - - - der. Eb - ne dich, du

poco f

treu - e Wel - le, füh - re mich auf fer - nen We - - - gen

zu der viel - ge - lieb - ten Schwel - - - le, end - lich,

p cresc.

end - - - lich mei - - - nem Glück - ent - ge - - - - gen,

end - - - - lich, end - - - - lich mei - nem Glück - ent -

ge - - - - - gen!

15

Ziemlich langsam

Singstimme

Pianoforte

Treu - e Lie - be

dau - ert lan - ge, ü - ber - le - bet man - che, man - che

Stund, und kein Zwei - fel macht sie ban - ge, im - mer bleibt ihr Mut ge -

sund, — immer bleibt, — immer bleibt ihr Mut ge - sund.

Drä - en gleich in dich - ten Schaa - ren, for - dern

cresc.

gleich zum Wan - kel - mut Sturm und Tod, setzt den Ge -

f

fah - ren Lieb — ent - ge - gen treu - - es —

dolce

Blut.

Und wie Ne - bel stürzt zu - rü - cke, was — den Sinn, — den

Sinn — ge - fan - gen hält, und dem hei - tern Früh - lings.

bli - cke öff - net sich die wei - te Welt, — öff - net sich, — öff - net

sich die wei - te, wei - - - te Welt.

Lebhaft

Er - run - gen, be - zwun - gen von Lieb ist das Glück, -

ver - schwunden die Stun - den, sie flie - hen zu -

rück; und se - li - ge Lust, sie stil - let, er - fül - let die

trun - ke - ne, won - ne - klop - fen - de Brust, — sie schei - de von

ad libit. *a Tempo*

Lei - de auf im - - - mer, und nim - - - mer, und

nim - - - mer, und nim - mer ent - schwinde, und nim - mer ent -

schwin - de die lieb - li - che, se - li - ge, himm - li - sche Lust, —

die himm - li - sche Lust! — Sie

schei - de von Lei - de auf im - mer, und nim - mer ent-schwin - de die

p

se - li - ge, himm - li - sche Lust! **Tempo I** Treu - e Lie - be

cresc. **Ziemlich langsam** *pp*

dau - ert lan - ge, sie schei - de von Lei - de, und nim - mer ent -

ritard.

schwin - de die lieb - li - che se - li - ge, himm - li - sche Lust!

f rit. *f* *p*

JOHANNES BRAHMS' SÄMTLICHE WERKE

I. Band

Symphonien für Orchester I

Nr. 1. C moll. Op. 68
Nr. 2. D dur. Op. 73

II. Band

Symphonien für Orchester II

Nr. 3. F dur. Op. 90
Nr. 4. E moll. Op. 98

III. Band

Ouvertüren und Variationen für Orchester

Akademische Festouvertüre. C moll. Op. 80
Tragische Ouvertüre. D moll. Op. 81
Variationen über ein Thema von J. Haydn. B dur. Op. 56 a

IV. Band

Serenaden und Tänze für Orchester

Serenade. D dur. Op. 11
Serenade. A dur. Op. 16
Ungarische Tänze. Nr. 1. G moll. — 3. F dur. — 10. F dur.

V. Band

Konzerte für Violine und Violoncell

Konzert für Violine. D dur. Op. 77
Konzert für Violine und Violoncello. Op. 102

VI. Band

Klavierkonzerte

Nr. 1. D moll. Op. 15
Nr. 2. B dur. Op. 83

VII. Band

Kammermusik für Streichinstrumente

Sextett Nr. 1 für 2 Violinen, 2 Bratschen und 2 Violoncellos. B dur. Op. 18
Sextett Nr. 2. G dur. Op. 36
Quintett Nr. 1 für 2 Violinen, 2 Bratschen und Violoncello. F dur. Op. 88 — Nr. 2. G dur. Op. 111
Quintett für Klarinette (oder Bratsche), 2 Violinen, Bratsche und Violoncello. Op. 115
Quartett Nr. 1 für 2 Violinen, Bratsche und Violoncello. C moll. Op. 51 Nr. 1
Quartett Nr. 2. A moll. Op. 51 Nr. 2
Quartett Nr. 3. B dur. Op. 67

VIII. Band

Klavier-Quintett und -Quartette

Quintett für Klavier, 2 Violinen, Bratsche und Violoncello. F moll. Op. 34
Quartett Nr. 1 für Klavier, Violine, Bratsche und Violoncello. G moll. Op. 25 — Nr. 2. A dur. Op. 26 — Nr. 3. C moll. Op. 60

IX. Band

Klavier-Trios

Trio Nr. 1 für Klavier, Violine und Violoncello. H dur. Op. 8. Erste Fassung
— — Spätere Fassung
Trio Nr. 2. C dur. Op. 87 — Nr. 3. C moll. Op. 101
Trio für Klavier, Violine und Waldhorn (oder Bratsche oder Violoncello). Es dur. Op. 40
Trio für Klavier, Klarinette (oder Bratsche) und Violoncello. A moll. Op. 114

X. Band

Klavier-Duos

Für Klavier und Violine

Sonate Nr. 1. G dur. Op. 78
Sonate Nr. 2. A dur. Op. 100
Sonate Nr. 3. D moll. Op. 108
Sonatensatz, nachgel. Werk

Für Klavier und Violoncell

Sonate Nr. 1. E moll. Op. 38
Sonate Nr. 2. F dur. Op. 99

Für Klavier und Klarinette (oder Bratsche)

Sonate Nr. 1. F moll. Op. 120 Nr. 1
Sonate Nr. 2. Es dur. Op. 120 Nr. 2

XI. Band

Werke für 2 Klaviere zu 4 Händen

Sonate nach dem Quintett. Op. 34 bis. F moll
Variationen über ein Thema von J. Haydn. B dur. Op. 56 b

XII. Band

Werke für 1 Klavier zu 4 Händen

Variationen über ein Thema von Rob. Schumann. Es dur. Op. 23
Walzer. Op. 39
Liebeslieder. Walzer. Op. 52 a
Neue Liebeslieder. Walzer. Op. 65
Ungarische Tänze

XIII. Band

Klavier-Sonaten und -Variationen

Sonate Nr. 1. C dur. Op. 1
Sonate Nr. 2. F moll. Op. 2
Sonate Nr. 3. F moll. Op. 5
16 Variationen über ein Thema von Robert Schumann. F moll. Op. 9
11 Variationen über ein eigenes Thema. D dur. Op. 21 Nr. 1
13 Variationen über ein ungarisches Lied. D dur. Op. 21 Nr. 2
25 Variationen und Fuge über ein Thema von Händel. B dur. Op. 24
28 Variationen über ein Thema von Paganini. A moll. Op. 35

XIV. Band

Kleinere Klavierwerke

Scherzo. E moll. Op. 4
Balladen. Op. 10
Walzer. Op. 39
Klavierstücke (Capricci u. Intermezzi). Op. 76
2 Rhapsodien. H moll. G moll. Op. 79
Fantasien. Op. 116
3 Intermezzi. Op. 117
Klavierstücke (Intermezzi, Ballade und Romanze). Op. 118
Klavierstücke (Intermezzi und Rhapsodie). Op. 119

XV. Band

Studien und Bearbeitungen für Klavier

Etüde nach Chopin. F moll
Rondo (Perpetuum mobile) nach Weber. C dur
Presto nach Bach. 1. und 2. Bearbeitung
Chaconne nach Bach für die linke Hand allein. D moll
Gavotte nach Gluck. A dur
Impromptu nach Schubert für die linke Hand allein
2 Giguen. A moll. H moll
2 Sarabanden. A moll. H moll
Thema mit Variationen (nach dem 2. Satze des Sextetts. Op. 18). D moll
Ungarische Tänze
Kadenzen zu Bachs Konzert in D moll
Kadenzen zu Mozarts Konzerten in D moll, G dur, C moll
Kadenzen zu Beethovens Klavierkonzert. Op. 58
51 Übungen

XVI. Band

Orgelwerke

2 Präludien und Fugen. A moll. G moll
Choralvorspiel und Fuge über »O Traurigkeit, o Herzeleid«. A moll
Fuge. A moll
11 Choralvorspiele. Op. 122

XVII. Band

Chorwerke mit Orchester I

Ein deutsches Requiem für Soli und Chor. Op. 45

XVIII. Band

Chorwerke mit Orchester II

Triumphlied für 8stimmigen Chor. Op. 55
Rinaldo, Kantate für Tenorsolo und Männerchor. Op. 50

XIX. Band

Chorwerke mit Orchester III

Rhapsodie für Altsolo und Männerchor. Op. 53
Schicksalslied von Fr. Hölderlin für Chor. Op. 54
Nänie von Fr. Schiller für Chor. Op. 82
Gesang der Parzen für 6stimmigen Chor. Op. 89
Ave Maria für Frauenchor. Op. 12
Begräbnisgesang für Chor und Blasinstrumente. Op. 13
Gesänge für Frauenchor mit 2 Hörnern und Harfe. Op. 17
Ellens 2. Gesang aus W. Scotts »Fräulein vom See« von Schubert für 3stimmigen Frauenchor, 4 Hörnern und 2 Fagotte

XX. Band

Mehrstimmige Gesänge mit Klavier oder Orgel

Der 23. Psalm für 3stimmigen Frauenchor. Op. 27
Geistliches Lied von Flemming für gemischten Chor. Op. 30
3 Quartette für 4 Solostimmen. Op. 31
3 Quartette für 4 Solostimmen. Op. 64
Liebeslieder. Walzer für Klavier zu 4 Händen und Gesang ad libitum. Op. 52
Neue Liebeslieder. Walzer für 4 Singstimmen und Klavier zu 4 Händen. Op. 65
4 Quartette für Sopran, Alt, Tenor und Baß. Op. 92
Zigeunerlieder für 4 Singstimmen. Op. 103
6 Quartette für Sopran, Alt, Tenor und Baß. Op. 112
Tafellied (Dank der Damen) von Eichendorff für 6stimm. Chor. Op. 93 b
Hochzeitskantäthen von G. Keller. Für Sopran, Alt, Tenor und Baß

XXI. Band

Mehrstimmige Gesänge ohne Begleitung

Für gemischten Chor

Marienlieder. Op. 22
2 Motetten. 5stimmig. Op. 29
2 Motetten. 4-6stimmig. Op. 74
3 Motetten. 4 und 8stimmig. Op. 110
Fest- und Gedenksprüche. 8stimmig. Op. 109
3 Gesänge. 6stimmig. Op. 42
7 Lieder. Op. 62
6 Lieder und Romanzen. Op. 83 a
5 Gesänge. Op. 104
Deutsche Volkslieder. 4stimmig
»Dem dunklen Schoß der heiligen Erde« aus Schillers »Lied von der Glocke«. 4stimmig
Töne, lindernder Klang. Kanon
Rach. Kanon

Für Frauenchor

3 geistliche Chöre. Op. 37
12 Lieder und Romanzen. Op. 44
13 Kanons. 3-, 4- und 6stimmig. Op. 113
Mir lächelt kein Frühling. Kanon
Grausam erweist sich Amor. Kanon
O wie sanft. Kanon
Wann? Kanon
Spruch, von Hoffmann von Fallersleben

Für Männerchor

5 Lieder. Op. 41

XXII. Band

Duette mit Klavierbegleitung

3 Duette für Sopran und Alt. Op. 20
4 Duette für Alt und Bariton. Op. 28
4 Duette für Sopran und Alt. Op. 61
5 Duette für Sopran und Alt. Op. 66
Balladen und Romanzen. Op. 75

XXIII. Band

Einstimmige Lieder mit Klavierbegleitung I

6 Gesänge für Tenor oder Sopran. Op. 3
6 Gesänge. Op. 6
6 Gesänge. Op. 7
8 Lieder und Romanzen. Op. 14
5 Gedichte. Op. 19
9 Lieder und Gesänge. Op. 32
15 Romanzen aus Tiecks »Magelone«. Op. 33

XXIV. Band

Einstimmige Lieder mit Klavierbegleitung II

4 Gesänge. Op. 43
4 Gesänge. Op. 46
5 Lieder. Op. 47
7 Lieder. Op. 48
5 Lieder. Op. 49
8 Lieder und Gesänge. Op. 57
8 Lieder und Gesänge. Op. 58
8 Lieder und Gesänge. Op. 59
9 Lieder und Gesänge. Op. 63

XXV. Band

Einstimmige Lieder mit Klavierbegleitung III

9 Gesänge. Op. 69
4 Gesänge. Op. 70
5 Gesänge. Op. 71
5 Gesänge. Op. 72
5 Romanzen und Lieder für 1 oder 2 Singstimmen. Op. 84
6 Lieder. Op. 85
6 Lieder für eine tiefere Stimme. Op. 86
2 Gesänge für Alt mit Bratsche und Klavier. Op. 91
5 Lieder für eine tiefe Stimme. Op. 94
7 Lieder. Op. 95
4 Lieder. Op. 96
6 Lieder. Op. 97

XXVI. Band

Einstimmige Lieder mit Klavierbegleitung IV

5 Lieder für eine tiefere Stimme. Op. 105
5 Lieder. Op. 106
5 Lieder. Op. 107
4 erste Gesänge für eine Baßstimme. Op. 121
Mondnacht
Regenlied
8 Zigeunerlieder aus Op. 103 bearbeitet
Deutsche Volkslieder
14 Volkskinderlieder
Anhang: 28 Nachgelassene Volkslieder